



LEGENDE

- Wohnbauflächen
- Allgemeines Wohngebiet
- Gemischte Bauflächen
- Dorfgebiet
- Mischgebiet
- Gewerbliche Bauflächen
- Gewerbegebiet
- Sondergebiete
- Sonderbaufläche Jugendzeitplatz
- Gehölzbestände in Bauflächen
- Grünordnungsplan erforderlich
- Gemeinbedarfsfläche
- Schule
- Feuerwehr
- Naturfreundehaus
- Gebäude und Flächen für Soziale Zwecke
- Sportliche Zwecke
- Kirchliche Zwecke
- Überörtliche Straße mit Bauverbotszone/Baubeschränkungzone ab Fahrbahnrand
B : Bundesstraße 20m / 40m
ST : Staatsstraße 20m / 40m
- Lärmschutzmaßnahme
- Sonstige Straßen und Wege
- Ortsdurchfahrtsgrenze mit anbaufreier Zone
- Wanderweg, Fußweg
- Radweg
- Naturlehrpfad
- Parkplatz
- Umformstation
- Wasserversorgung
- Pumpwerk
- Gas
- Regenrückhaltebecken
- Oberirdische Hochspannungsentleitung
- Unterirdische Leitungen
- Bauschuttedeponie, Bodenaushub
- Grünflächen
- Dauerkeingärten
- Sportplatz
- Spielplatz / Bolzplatz
- Friedhof
- Flächen für die Landwirtschaft
- Grünland
- Wald
- Aufforstungsfläche
- Verbesserung Waldrand
- Wasserflächen
- Fließgewässer
- Graben
- Wasserentnahmestelle (Beregnung)
- Freiheitszone (keine Hochbauten)
- Denkmalschutz
- Bodendenkmäler gem. DtschG

- Flächen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft
- vorh. gepl.
 - Umgrenzung von Schutzgebieten
 - Naturschutzgebiet (Art. 7 BayNatSchG)
 - Gesch. Landschaftsbestandteil (Art. 12 BayNatSchG)
 - Naturdenkmal (Art. 9 BayNatSchG)
 - Bannwald (Art. 11.1 BayWaldG)
 - Flächen gem. Art. 13d BayNatSchG
 - Biotop der Bayer. Biotopkartierung mit Nummer
 - Naturwaldreservat Art. 18(3) BayWaldG
 - Hecken, Feld- und Ufergehölze
 - Einzelbäume, Einzelsträucher, Baumgruppen, Allee
 - Streuobstwiese
 - Brache, Altgras, Extensivwiese
 - Streuwiese, Hochstaudenflur
 - Grasflur, Rain, Weg- und Straßenrand
 - Neuanlage von Grünland aus ökologischen Gründen wünschenswert
 - Gehölzpflanzung (Hecken, Obstbäume, Laubgehölze)
 - Mögliche Ausgleichsmaßnahmen (Ökoko)
 - Vorschlag Vertragsnaturschutz / Kulturlandschaftsprogramm zur Offenhaltung
 - Vernetzungsvorschlag (z. B. Altgras, Biotopfläche)
 - Geltungsbereich 9. Änderung Flächennutzungsplan-bauliche Nutzungen
 - Grenze des Gemeindegebietes

VERFAHRENSVERMERK FÜR DIE AUFSTELLUNG DES PLANES

- AUFSTELLUNGSVERMERK**
 Aufstellung beschlossen am **29.04.1997** Datum: **19.05.1997**
 Beschl. bekannt gemacht am **10.05.1997**
- VORGEZOGENE BÜRGERBETEILIGUNG**
 Bürgerversammlung **07.10.1998** Datum: **08.10.1998**
- BILLIGUNGSVERMERK**
 Billigung Entwurf Flächennutzungs- und Landschaftsplan **24.06.1998** Datum: **15.07.1999**
 Anhörungsverfahren **28.01.1999**
 Träger öffentlicher Belange **25.02.1992 - 25.06.91**
 Öffentliche Auslegung **03.10.1992 - 02.09.92**
- FESTSTELLUNGSVERMERK**
 Die Gemeinde Schweibheim hat mit Beschl. des Gemeinderates vom **23.04.1997** den Entwurf Flächennutzungs- und Landschaftsplan nach Prüfung der Anregungen beschlossen. Datum: **30.04.1999**
- Schweibheim, 20.08.1998
 Landtagsrat
 I.A.
 Hehn, Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNGSVERMERK

Die Erteilung der Genehmigung gem. § 6 Abs. 5 BauGB ist mit Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Schweibheim, Nr. 32, S. 322, am **08.09.1997** öffentlich bekannt gemacht worden. Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan wird damit gem. § 6 Abs. 5 BauGB rechts-wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungs- und Landschaftsplan und den Erläuterungsbericht einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

9. Änderung mit Neufassung und integriertem Landschaftsplan

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN UND LANDSCHAFTSPLAN ENTWURF

maßstab 1:5.000 datum JANUAR 1998 bearbeitet dk/l/s erg. 10/98, 2/99, 29.04.1999

TEAM 4 landschafts+ortsplanung
 kaus • bauerschmitt • enders • mehler

90419 nürnberg lange zelle 8 tel 0911/393570 fax 332470
 vornals Planungsbüro Grebe